

MHTM™ MicroDrive

Fundament und Leerrohre für die Schranke

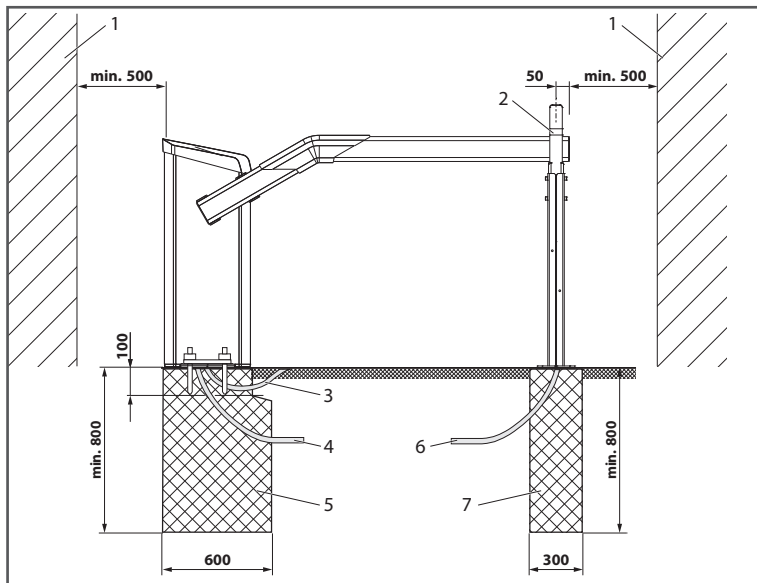


Abb. 1: Abbildung für alle MHTM™ MicroDrive Schranken außer den Modellen Magnetic.Access XL, XL 2 und XXL. Exemplarische Darstellung einer Magnetic.Access Schranke. Alle Maße in mm.

Wichtige Hinweise

- 1 Die Schranke darf nicht an Standorten mit Überflutungsgefahr aufgestellt werden
- 2 Um einen störungsfreien Betrieb zu gewährleisten, sind separate Leerrohre für die Steuer- und die Netzleitungen zu installieren.
- 3 Die Leerrohre sollten mindestens einen Durchmesser von jeweils 29mm haben.
- 4 Wir empfehlen vor der Gehäusemontage einen Feuchteschutz entweder als Dichtungsschlämme wie z.B. 1100 Hansit oder als Fertiglösung wie z.B. Sikagard® oder deepdry® auf die Betonoberfläche aufzutragen. Der Feuchteschutz verhindert das Eintreten von Feuchte ins Gehäuse vom Betonboden aus.

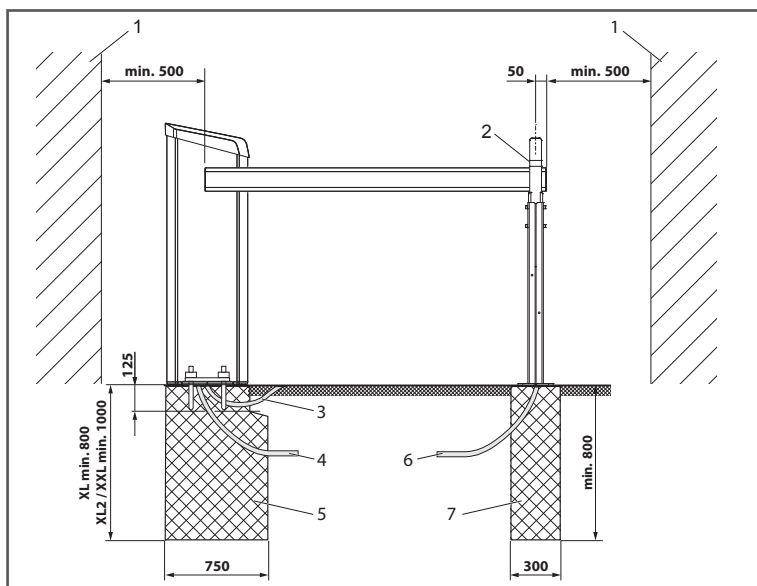


Abb. 2: Abbildung für Magnetic.Access XL, Magnetic.Access XL 2 und Magnetic.Access XXL Modelle. Alle Maße in mm.

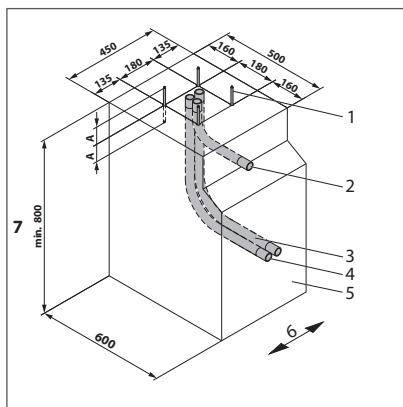
Bildlegende

- 1 Zwischen Schrankenbaum und anderen Objekten wie Wände, Mauern oder Häuser einen Sicherheitsabstand von mindestens 500 mm einhalten.
- 2 Pfosten z.B. Auflagepfosten, Mitte Pfosten mit einem Abstand von 50 mm zur Schrankenbaumspitze platzieren
- 3 Leerrohr für Anschluss Induktionsschleife
- 4 Je ein Leerrohr für Netzzuleitung und Steuerleitungen
- 5 Fundament mit Armierungsgeflecht für Schrankengehäuse
- 6 Optional: Leerrohr für Sicherheitslichtschranken, Anschlussleitung Empfänger
- 7 Optional: Fundament für Auflagepfosten oder Lichtschrankenpfosten, hier Auflagepfosten dargestellt

MHTM™ MicroDrive

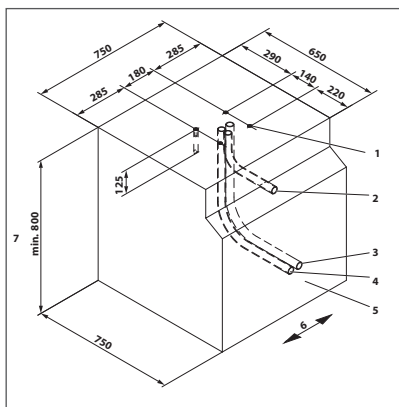
Fundamentplan und Armierungsgeflecht

Magnetic.Access, Parking & Toll



- 1 Fundamentanker (4 Stück)
- 2 Optional bei Verwendung von Induktionsschleifen: Leerrohr für Schleifenanschluß, Durchmesser: 29 mm
- 3 Leerrohr für Netzzuleitung, Durchmesser: 29 mm
- 4 Leerrohr für Steuerleitungen, Durchmesser: 29 mm
- 5 Betonfundament (C35/45 XD3 XF2), Wasserzementwert: 0,5

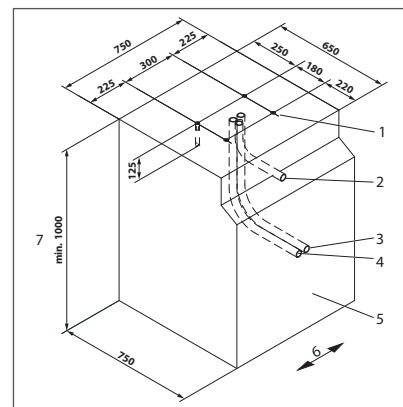
Magnetic.Access XL



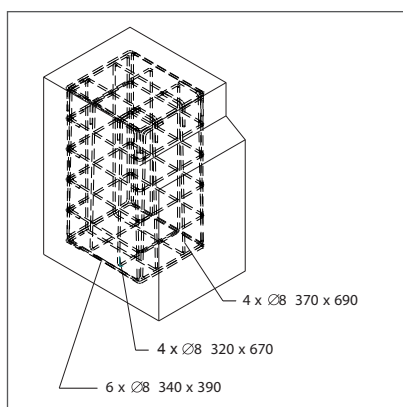
- 6 Fahrbahn
- 7 Fundamenttiefe: mindestens 800 mm (XL2 / XXL: 1000mm), frostsicher. Fundamenttiefe an örtliche Gegebenheiten anpassen.

Tipp Um einen störungsfreien Betrieb zu gewährleisten, sind separate Leerrohre für die Steuer- und die Netzzuleitung zu installieren.

Magnetic.Access XL2 / XXL

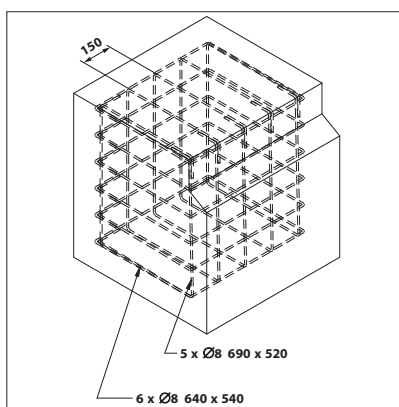


Magnetic.Access, Parking & Toll



- 1 Fundamentloch gemäß Abbildung ausheben.
- 2 Armierungsgeflecht gemäß Abbildung links im Fundamentloch verlegen.
- 3 Leerrohre gemäß Abbildung oben im Fundamentloch verlegen.
- 4 Leerrohre verschließen, damit kein Wasser eintreten kann
- 5 Fundament mit Beton ausbetonieren
- 6 Im Sockelbereich einen Glattstrich erstellen. Folgende Anforderungen müssen erfüllt sein: Eben und horizontal, Abweichung der Oberfläche: max. 2 mm/m²

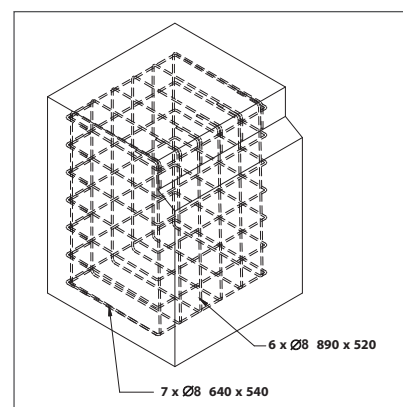
Magnetic.Access XL



- 7 Beton aushärten lassen
- 8 Feuchteschutzmittel auf Betonoberfläche auftragen.

Tipp Wir empfehlen vor der Gehäusemontage einen Feuchteschutz entweder als Dichtungsschlämme wie z.B. 1100 Hansit oder als Fertiglösung wie z.B. Sikagard® oder deepdry® auf die Betonoberfläche aufzutragen. Der Feuchteschutz verhindert das Eintreten von Feuchte ins Gehäuse vom Betonboden aus.

Magnetic.Access XL2 / XXL



Auflage-/Lichtschrankenpfosten für MHTM™ MicroDrive Schranken

Aufstellungsrichtlinie

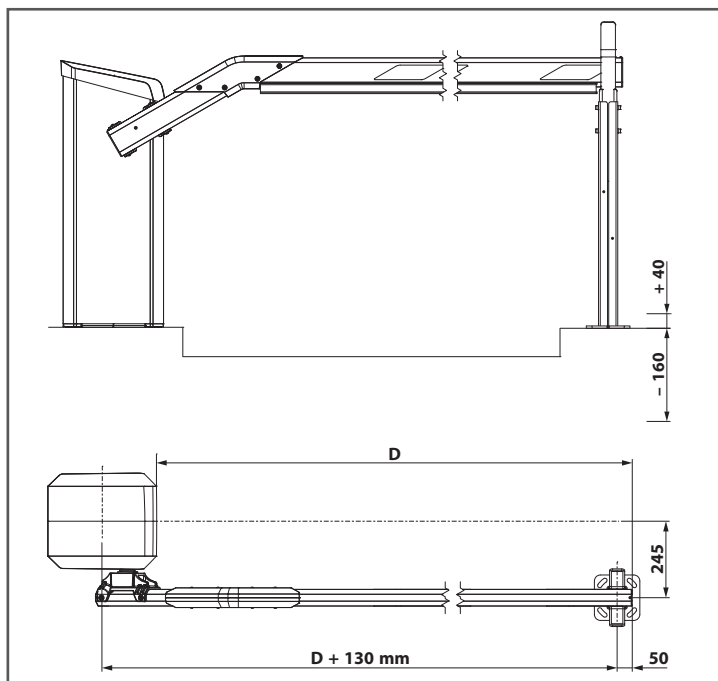


Abb. 1: Abbildung für alle MHTM™ MicroDrive Schranken außer den Modellen Magnetic.Access XL, XL 2 und XXL. Exemplarische Darstellung einer Magnetic.Access Schranke. Alle Maße in mm.

Wichtige Hinweise

- 1 Während der Montage Spannungsversorgung ausschalten. Quetschgefahr!
- 2 Gabel nicht von innen festhalten, ggf. Sicherheitshandschuhe tragen.
- 3 Auflagepfosten und Lichtschrankenpfosten nicht an Standorten mit Überflutungsgefahr aufstellen
- 4 Mitte Pfosten mit einem Abstand von 50 mm zur Schrankenbaumspitze platzieren.
- 5 Wenn die Schrankenanlage mit einer Lichtschranke ausgestattet wird, muss für die Anschlussleitung des Empfängers ein Leerrohr installiert werden. Leerrohre in ausreichender Länge planen.

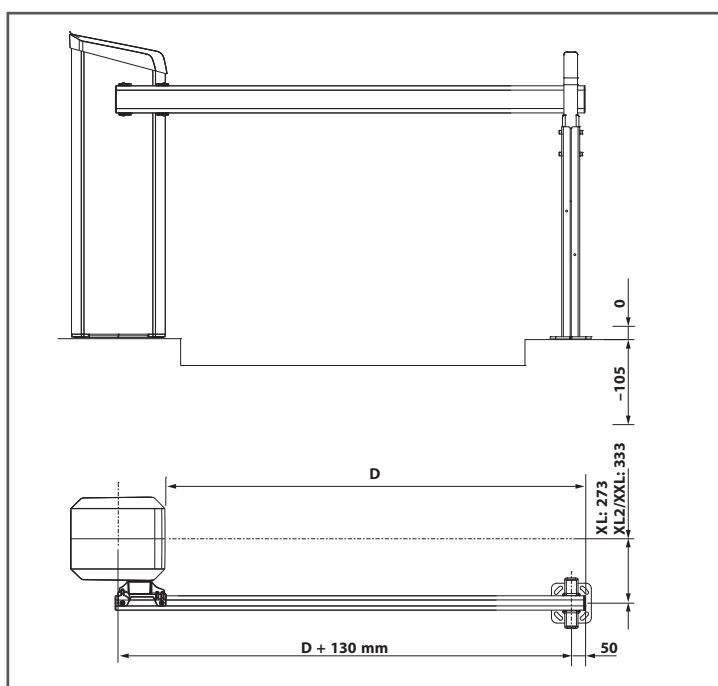
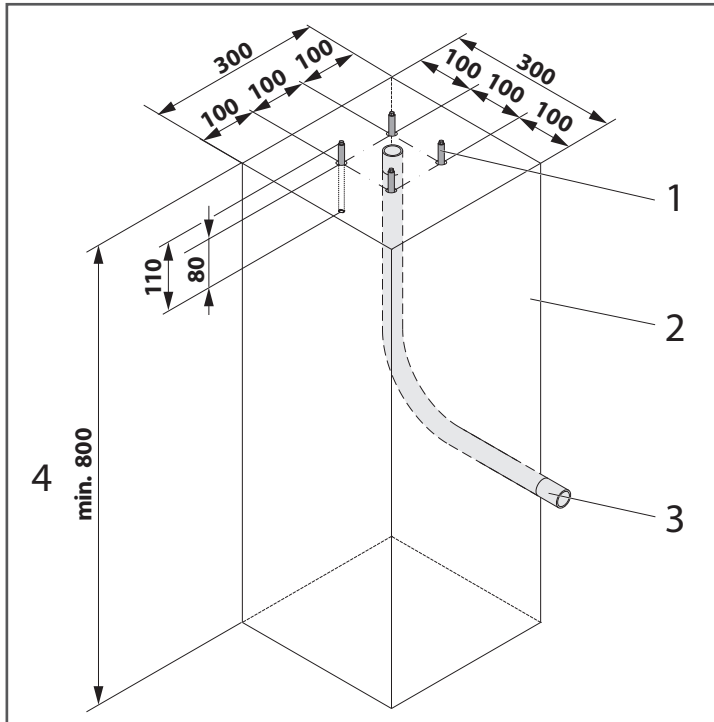


Abb. 2: Abbildung für Magnetic.Access XL, Magnetic.Access XL 2 und Magnetic.Access XXL Modelle. Alle Maße in mm.

Auflage-/Lichtschrankenpfosten für MHTM™ MicroDrive Schranken

Fundamentplan



Fundamenterstellung

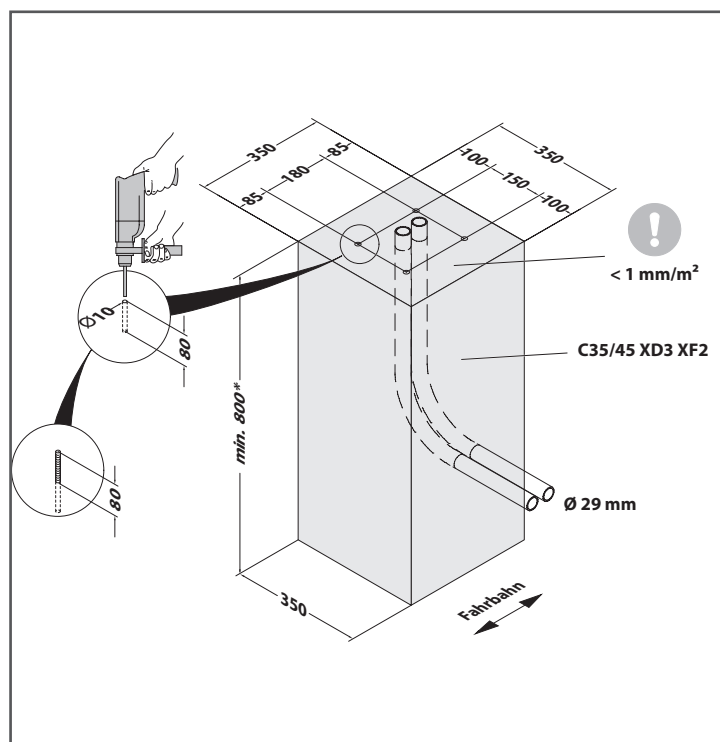
- 1 Fundamentloch gemäß Abbildung ausheben (4).
- 2 Leerrohr (3) gemäß Abbildung im Fundamentloch verlegen.
- 3 Leerrohre verschließen, damit kein Wasser eintreten kann.
- 4 Fundament mit Beton ausbetonieren (2).
- 5 Im Sockelbereich einen Glattstrich erstellen. Folgende Anforderungen müssen erfüllt sein: eben und horizontal, Abweichung der Oberfläche: max. 2 mm/m²
- 6 Beton aushärten lassen
- 7 Fundamentanker (1) setzen (4 Stück)

Anforderungen an das Fundament

- 1 Fundamentquerschnitt: 300 x 300mm
- 2 Auflagepfosten und Lichtschrankenpfosten nicht an Standorten mit Überflutungsgefahr aufstellen.
- 3 Das Fundament muss ausreichende Tragfähigkeit haben (Betonfundament: C35/45 XD3 XF2)
- 4 Wasserzementwert: 0,5
- 5 Fundamenttiefe mindestens 800mm, frostsicher, ggf. an örtliche Gegebenheit anpassen.

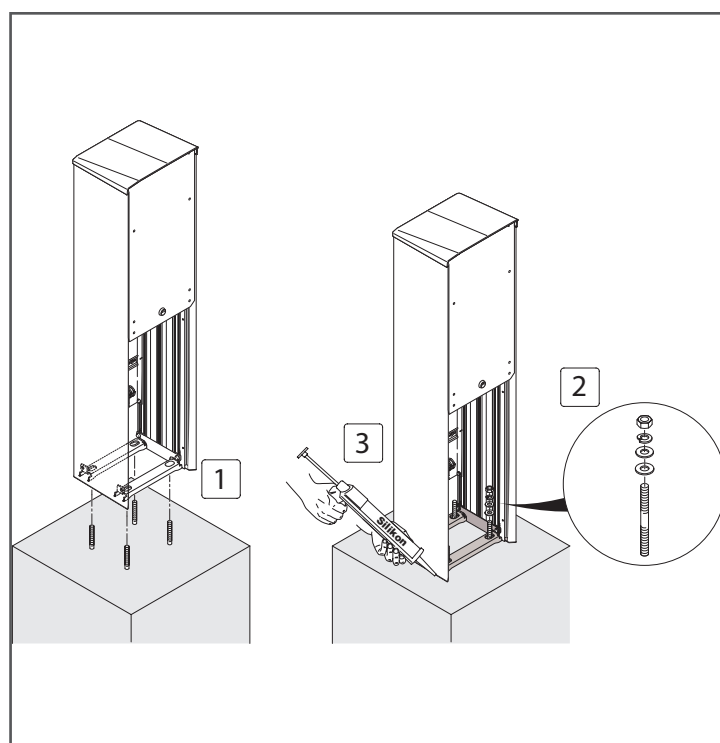
Kontrollsäule Terminal

Fundament und Leerrohre für die Kontrollsäule



Wichtige Hinweise

- 1 Die Kontrollsäule darf nicht an Standorten mit Überflutungsgefahr aufgestellt werden
- 2 Um einen störungsfreien Betrieb zu gewährleisten, sind separate Leerrohre für die Steuerleitung und die Netzleitungen zu installieren.
- 3 Die Leerrohre sollten mindestens einen Durchmesser von jeweils 29mm haben. Leerrohre bitte in ausreichender Länge planen.
- 4 Wir empfehlen vor der Gehäusemontage einen Feuchteschutz entweder als Dichtungsschlämme wie z.B. 1100 Hansit oder als Fertiglösung wie z.B. Sikagard® oder deepdry® auf die Betonoberfläche aufzutragen. Der Feuchteschutz verhindert das Eintreten von Feuchte ins Gehäuse vom Betonboden aus.
- 5 Ein Befestigungsset können Sie optional bei MAGNETIC Autocontrol GmbH bestellen. Verwenden Sie eigenes Befestigungsmaterial, muss das Befestigungsmaterial folgende Anforderungen erfüllen:
 - 4 Fundamentanker: M8 x 160, galvanisch verzinkt, geeignet für Beton C35/45 XD3 XF2, Zugfestigkeit: mindestens 8,8 kN, Fundamentanker von MAGNETIC erreichen die Zugfestigkeit von 8,8 kN bei einer Bohrtiefe von 80 mm.
 - 4 Scheiben DIN 9021 d13, verzinkt
 - 4 Scheiben DIN 9021 d8,4, verzinkt
 - 4 Federringe DIN 128 A8, verzinkt
 - 4 Sechskantmuttern DIN 934 M8, verzinkt.



Anforderungen an das Fundament

- 1 Fundamentquerschnitt: 350 x 350mm
- 2 Das Fundament muss ausreichende Tragfähigkeit haben (Betonfundament: C35/45 XD3 XF2)
- 3 Wasserzementwert: 0,5
- 4 Fundamenttiefe mindestens 800mm, frostsicher, ggf. an örtliche Gegebenheit anpassen.
- 5 Eben und horizontal mit Glattnstrich
- 6 Beton vor Montage aushärten lassen